

# WORKSHOP

## Hidden Treasures

### „Cissy Strut“

Auf den Punkt mit Paul Jackson Jr.

The Meters 1969 /// Album: The Meters (remastered 2005)



### Präsentiert von Christoph Hees

Die Zeiten des frühen Funk bieten den meisten Bassisten immer noch ein gerüttelt Maß an Inspiration, wenn es um die eigentlichen Grundwerte Tightness, Spielfreude und Verbindlichkeit in der Begleitrolle geht. Und so spielte im Jahre 1969 Mister Paul Jackson Jr. von The Meters den Bass einfach auf den Punkt.

Gegründet im Jahre 1969, wurden The Meters unter anderem als Backing Section für Dr. John, Lee Dorsey und andere Funk-Stars der späten 1960er bekannt. Doch auch der ganz eigene Sound von Art Neville (keys., voc.), Zigaboo Modeliste (dr.), Leo Nocentelli (gít.), Cyril Neville (perc., voc.) und dem 1947 in Oakland/Kalifornien geborenen Paul Jackson Jr. passte gut in die siedende Ära des frühen P-Funk. Paul begann im Alter von neun Jahren Bass zu spielen und begleitete mit dem noch jungen Instrument bereits fünf Jahre später das ehrwürdige Oakland Symphony Orchestra. Später wurde Paul auch durch seine Zusammenarbeit mit Herbie Hancock's Projekt „Headhunters“ bekannt.

#### Cissy Strut ...

... wurde 1969 im Rahmen des ersten eigenen Funk-Albums der Gruppe aufgenommen. Der leicht shuffelnde Groove der Band zu einem ziemlich geraden (binär gespielten) Schlagzeug trägt frei übersetzt den bizarren Titel „Umherstolzieren eines Weichlings“ und glänzt hauptsächlich durch die provozierende Spannung des Nichtstuns. Die bewusst einfach gehaltene Struktur von Chorus-Breakdown-Verbänden mit einem Orgel-solo anstelle des dritten Chorus bietet viel Raum für den typischen 1970er-Jahre-Atem des Grooves. Niemand hetzt, man spielt die vereinbarten Strukturen

ohne große Abweichungen und hört vor allem sehr gut aufeinander. Beim Üben der verschiedenen, recht einfach realisierbaren Songpatterns achtet man auf die saubere Abfolge aller Töne, vermeidet sticlecht jegliche Fill-Ins und spielt immer auf den Punkt. Beim Einüben des auch als Session-Stück prominenten Songs in der Bandsituation ist es außerdem essentiell, dass der Trommler „gerade“ spielt, während alle anderen ein leichtes „In-Between“-Feel umsetzen. Für den Bassisten gilt hier ein „fast binäres“, also nur sehr leicht angeschuffletes Grundfeel.

#### Pauls Bass

Wie so oft bei gutem, altem „Stoff“ ist auch hier nicht mit absoluter Sicherheit zu sagen, was Paul denn damals tatsächlich gespielt hat. Bei den Recherchen zu Pauls Arbeit mit The Meters stößt man allerdings immer wieder auf Pauls alten Telecaster-Bass.

Und nun: fine and funky studies!

# Cissy Strut

The Meters  
 Bassline by Paul Jackson Jr.  
 Album "The Meters"  
 © 1969 Josie Records

♩ = 89, slightly shuffled

**Intro / Chorus 1**

C7#9 C7#9 Bb/G F/G

voc: "Ahhhhhhhhhh - Yah!" (1st X "forgotten" notes in brackets)

4

C7#9 C7#9 Bb/G F/G C7#9 C7#9 Bb/G F/G

8

**Breakdown 1**

C C Bb C Bb C C Bb C Bb C

0:24f.

12

**Chorus 2**

C7#9 C7#9 Bb/G F/G C7#9 C7#9 Bb/G F/G

0:46f.

16

**Breakdown 2**

C C Bb C Bb C C Bb C Bb C

1:08f.

transcription © copyright 2011 Chris Hees / bassquarterly

20 Organ Solo C7 C7 C7 C7  
1:29f.

Fretboard diagrams for measures 20-23:

- Measure 20: A: 5 3 3 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 21: A: 5 3 3 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 22: A: 3 3 3 5 2, B: (0) 3 3
- Measure 23: A: 3 3 3 3 5, B: (0) 3 3

24 C7 C7 C7 C7

Fretboard diagrams for measures 24-27:

- Measure 24: A: 3 3 3 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 25: A: 3 3 3 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 26: A: 3 3 5 5, B: (0) 3 3
- Measure 27: A: 3 3 3 3 3 3 5, B: (0) 3 3

28 Breakdown 3 C C Bb C Bb C C Bb C Bb C  
1:51f.

Fretboard diagrams for measures 28-31:

- Measure 28: A: 5 5 3 5 5 3, B: 5 3
- Measure 29: A: 5 5 3 5 3, B: 5 3
- Measure 30: A: 5 5 3 5 5 3, B: 5 3
- Measure 31: A: 5 5 3 5 3, B: 5 3

32 Chorus 3 C7#9 C7#9 Bb/G F/G C7#9 C7#9 Bb/G F/G  
2:12f.

Fretboard diagrams for measures 32-35:

- Measure 32: A: 5 3 5 6 3 3 3 5 3, B: (0) 3 3
- Measure 33: A: 5 3 5 6 3 3 3 5 3, B: (0) 3 3
- Measure 34: A: 5 3 5 6 3 3 3 5 3, B: (0) 3 3
- Measure 35: A: 5 3 5 6 3 3 3 5 3, B: (0) 3 3

36 Breakdown 4 C C Bb C Bb C C Bb C Bb C  
2:34f.

Fretboard diagrams for measures 36-39:

- Measure 36: A: 5 5 3 5 5 3, B: 5 3
- Measure 37: A: 5 5 3 5 3, B: 5 3
- Measure 38: A: 5 5 3 5 5 3, B: 5 3
- Measure 39: A: 5 5 3 5 3, B: 5 3

40 Chorus 4 (fadeout) C7#9 C7#9 Bb/G F/G  
2:55f.

Fretboard diagrams for measures 40-43:

- Measure 40: A: 5 3 5 6 3 3 3 5 3, B: (0) 3 3
- Measure 41: A: 3 3 5 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 42: A: 3 3 5 3 5, B: (0) 3 3
- Measure 43: A: 3 3 5 3 5, B: (0) 3 3

transcription © copyright 2011 Chris Hees / bassquarterly

Transkription erstellt mit Sibelius 5 (Mac). Der besprochene Titel ist in iTunes im iMix „BQ Workshops Chris Hees“ oder bei anderen mp3-Portalen erhältlich.

# Liebe macht blind!



All unsere Leidenschaft stecken wir in die stetige und ständige Optimierung unserer Produkte. Dabei haben wir das Erscheinungsbild des Unternehmens aus den Augen verloren.

Dies haben wir nun geändert!

Ab 2011 erscheinen wir mit einer neuen CI. Diese entspricht mehr dem Qualitätsanspruch, den wir auch an unsere Produkte stellen.

Mit drei neuen Produktgruppen wird unser Sortiment noch klarer strukturiert.

Freuen Sie sich auf [intro](#), [peak](#) und [encore](#)!

**CORDIAL**  
we are cable